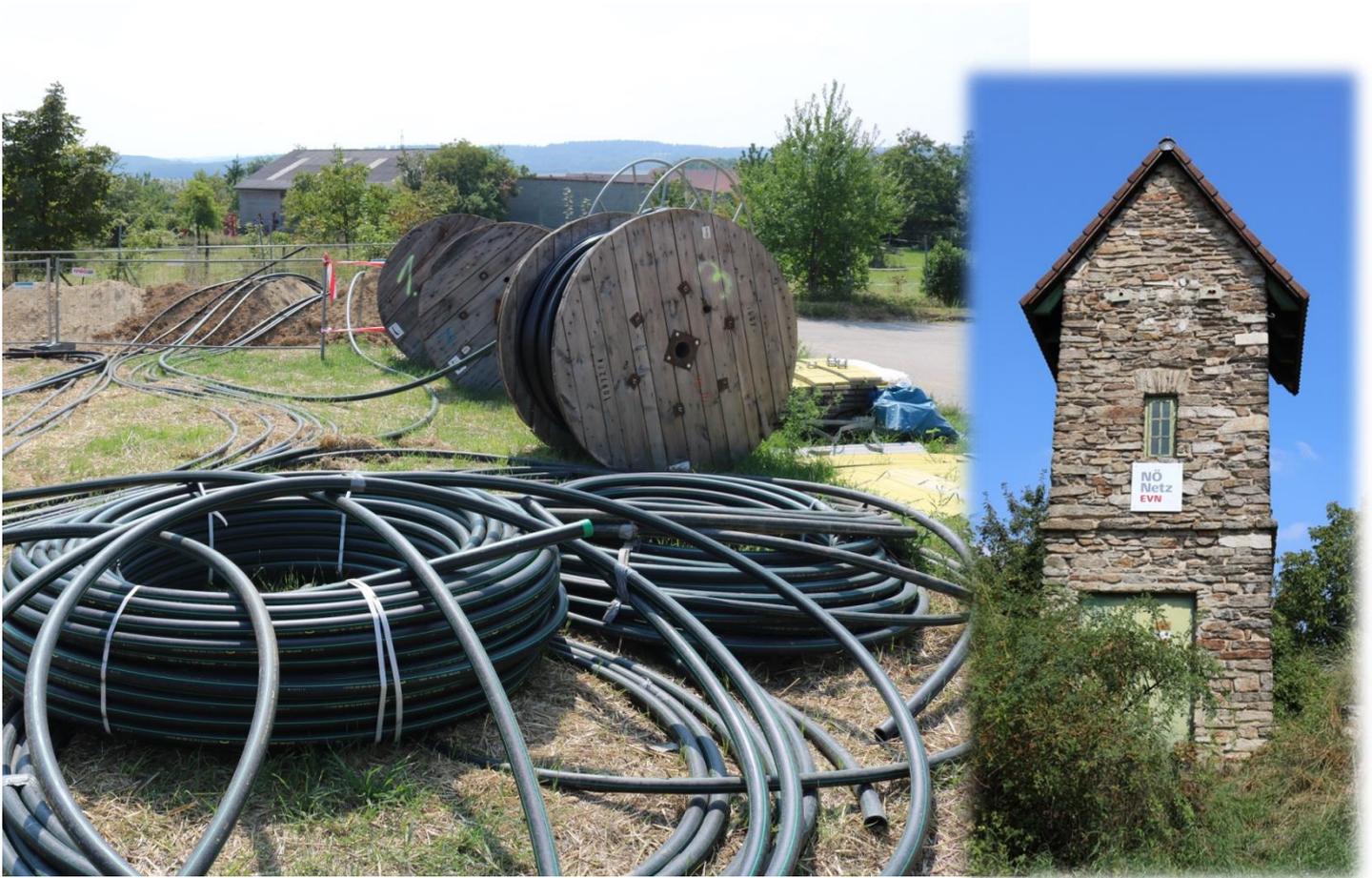




GEMEINDENACHRICHTEN DER GEMEINDE MEISELDORF

ENERGIEVERSORGUNGSNETZ AUSGEBAUT



Das alte Traföhäuschen gehört bald der Vergangenheit an...

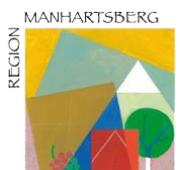
Infos zum Ausbau des Stromnetzes siehe Seite 7

Infos zur NR-Wahl
am 29.09.

Seite 3

Stellenausschreibungen
der Gemeinde Meiseldorf

Seite 22





IHR BÜRGERMEISTER

LIEBE
GEMEINDEBÜRGERINNEN
UND GEMEINDEBÜRGER!

Sie freuen sich auf die Zukunft und sind überzeugt, Ihre Ziele zu erreichen? Dann haben Sie gute Chancen, mindestens 85 Jahre alt zu werden, glauben US-Forscher. Die Chance, 85 oder älter zu werden, war bei den Optimisten um bis zu 50 Prozent größer. Die Forscher definierten Optimisten als Menschen, die daran glauben, dass gute Dinge passieren werden oder dass die Zukunft erstrebenswert ist, weil sie bestimmte Ziele erreichen können. "Diese Studie hat eine große Relevanz für die öffentliche Gesundheit, weil sie nahelegt, dass Optimismus einer der psychologischen Faktoren ist, die ein Menschenleben verlängern können", sagt Erstautorin Lee. Ich lade Sie daher ein, Optimismus zu tanken und gemeinsam mit mir weiter unsere Gemeinde Tag ein Tag aus zukunftsorientiert zu gestalten.

Im Rückblick sehen wir einen sehr schönen Sommer mit vielen Festen und Veranstaltungen, die unserer Gemeinde kurzweilige Monate bescherten – lesen Sie dazu mehr in den Berichten unserer Vereine.

Somit steht der Herbst vor der Tür, die Ernte für Kürbis und Wein laufen an und die Schule öffnet wieder ihre Türen. Unsere Schülerinnen und Schüler können optimistisch in die Zukunft gehen und das notwendige Wissen erlernen – dazu wünsche ich ihnen alles Gute und die Freude und der Spaß am Lernen werden nicht zu kurz kommen.

Als praktizierender Optimist darf ich Ihnen einen Leitsatz mitgeben: *Geht ned, gibt's net!*

Ihr Bürgermeister

BÜRGERSERVICE



Parteienverkehr in unserem Gemeindeamt

Montag bis Freitag
08:00 bis 11:00 Uhr

jeden Dienstag
zusätzlich von 17:00 – 19:00 Uhr



Sprechstunden des Bürgermeisters

jeden Dienstag
von 09:00 – 11:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung unter
Mobil: +43 676 6090183
E-Mail: niko@reisel.cc
Facebook: www.facebook.com/nikolaus.reisel



Sprechstunden des Notars

Die nächsten Sprechstunden des öffentlichen
Notars Dr. Roman Frey-Freyenfels finden am

07. Oktober 2019
02. Dezember 2019

um 10:00 Uhr im Gemeindeamt Meiseldorf statt.
Telefonische Voranmeldung unter 02983/2319
erbeten!



Aktion Dorfpolizist

Jeden 2. Dienstag im Monat von
09:00- 09:30 Uhr im
Gemeindeamt Meiseldorf.

IMPRESSUM:
Herausgeber und Eigentümer:
Gemeinde Meiseldorf, 3744 Klein-Meiseldorf 115
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Nikolaus Reisel
Druck: Xidras GmbH
Bildquelle sofern nicht anders vermerkt: Gemeinde Meiseldorf
Redaktionsschluss für die Ausgabe 04/19 ist der 25.10.2019



WAHLINFORMATION ZUR NATIONALRATSWAHL

AM 29. SEPTEMBER 2019

WAHLLOKALE UND WAHLZEITEN

Sprengel 1 - Klein Meiseldorf

3744 Klein Meiseldorf 115 (Gemeindeamt)

08:00 bis 12:00 Uhr

Sprengel 2 - Kattau

3730 Kattau 6 | 08:00 bis 11:00 Uhr

Sprengel 3 - Stockern

3744 Stockern 42 | 08:00 bis 11:00 Uhr

Sprengel 4 - Maigen

3751 Maigen 21 | 08:30 bis 10:30 Uhr

VOLKSBEGEHREN ,BEDINGUNGSLOSES GRUNDEINKOMMEN‘

Eintragungszeitraum
18. – 25. November 2019

In der Gemeinde Meiseldorf können Eintragungen während des Eintragungszeitraumes an folgender Adresse: **Gemeindeamt Meiseldorf, 3744 Klein Meiseldorf 115** zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Mo, 18.11., von 08:00 bis 16:00 Uhr

Di, 19.11., von 08:00 bis 20:00 Uhr

Mi, 20.11., von 08:00 bis 16:00 Uhr

Do, 21.11., von 08:00 bis 20:00 Uhr

Fr, 22.11., von 08:00 bis 16:00 Uhr

Sa, 23.11., von 08:00 bis 10:00 Uhr

Mo, 25.11., von 08:00 bis 16:00 Uhr

NATIONALRATSWAHL 2019

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

VORZUGSSTIMMEN-WAHLRECHT

(Richtiges Ausfüllen des Stimmzettels)

Für die Wahl der Partei:

- **Kreis mit Kreuz markieren**

Für die Vergabe einer Vorzugsstimme auf dem Bundeswahlvorschlag:

- **Namen und/oder**
- **Reihungsnummer eintragen**

Für die Vergabe einer Vorzugsstimme auf dem Landeswahlvorschlag:

- **Namen und/oder**
- **Reihungsnummer eintragen**

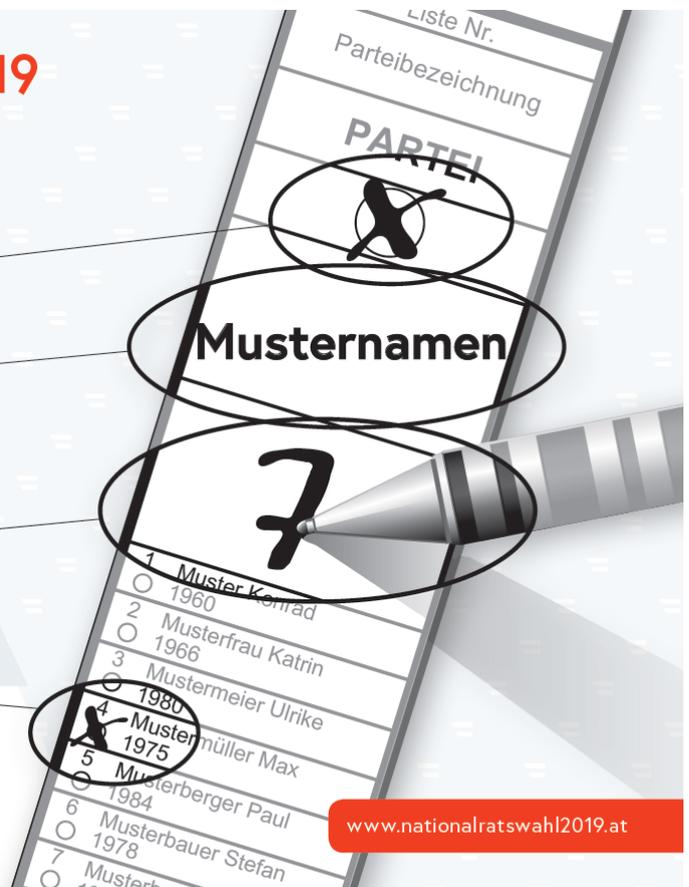
Für die Vergabe einer Vorzugsstimme im Regionalwahlkreis:

- **mit Kreuz markieren**

Nähere Informationen unter: Hotline 0800-202220

(Montag bis Freitag, 07:30 bis 17:00 Uhr sowie am Samstag, 28. September 2019, 07:30 bis 16:00 Uhr)

 Bundesministerium
Inneres



www.nationalratswahl2019.at

DER UMWELTGEMEINDERAT – JOSEF NEUNTEUFL – INFORMIERT

ZUKUNFTSGEMEINDE MEISELDORF

Die Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde Meiseldorf zeigten Umweltbewusstsein und Weitsicht. Durch ihre Bürgerbeteiligungen konnten 2016 in Meiseldorf zwei Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von 63 kwp errichtet werden.

Initiiert wurde dieses Umweltprojekt von Bürgermeister Ing. Nikolaus Reisel. Herr Bürgermeister Ing. Nikolaus Reisel setzte mit diesem nachhaltigen Investment ein klares Signal für Ökologiebewusstsein in seiner Gemeinde. Die Öko-Bilanz von Meiseldorf kann sich sehen lassen: Durch die Nutzung von Sonnenenergie konnten zwischen 2016 und 2019 der Strom von 31 Einfamilienhäusern eingespart werden // 37 PKW von der Straße geholt werden. ..

Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Energiezukunft

Was 2015 mit einer Info-Veranstaltung begann, entwickelte sich zu einem Vorzeigeprojekt für nachhaltiges Wirtschaften. Bürgermeister Ing. Nikolaus Reisel bot den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, sich aktiv an der Errichtung der Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Dächern zu beteiligen. Innerhalb kurzer Zeit waren die Solaranlagen ausfinanziert. „Das zeigt, dass den Meiseldorferinnen und Meiseldorfern ihre Umwelt am Herzen liegt

und sie auch bereit sind, gemeinsam neue und nachhaltige Wege in der Energieversorgung zu gehen,“ freut Bgm. Ing. Nikolaus Reisel sich über den Erfolg des Bürgerbeteiligungsprojektes.

Grün statt fossil

Photovoltaik, also die Umwandlung von Sonnenenergie in elektrische Energie durch auf Dächern montierte Solarpaneele, hat sich in den letzten fünf Jahren zu einem echten Hit in der Energiegewinnung entwickelt. Die Vorteile sind eindeutig: regional, erneuerbar und autonom. „Wir haben selbst seit drei Jahren eine Photovoltaik-Anlage auf dem Gemeindeamt. Darum war das nichts Neues für uns. Im Gegenteil, durch die Bürgerbeteiligung konnten wir unser Umweltengagement noch erweitern und auch finanziell voll profitieren.“

Verdientes Investment

Dieses Erfolgsprojekt ist durch das Zusammenspiel von politischem Weitblick, engagierten und umweltbewussten Menschen und professioneller Umsetzung möglich geworden. Für die fachmännische Errichtung der Anlagen sorgte 10hoch4, ein österreichisches Photovoltaik-Unternehmen mit Sitz in Wiener Neustadt. „Dass wir das Projekt mit lokalen Partnern umsetzen konnten, war uns ganz wichtig,“

betont Bürgermeister Ing. Nikolaus Reisel. „Wo's um hohe Investitionen und Bürgergeld geht, ist Vertrauen eine wichtige Voraussetzung. Die Solar-Profis von 10hoch4 haben nicht nur technisch, sondern auch terminlich beste Arbeit geleistet. Durch die jährlichen Zinsauszahlungen von 10hoch4 an die Bürgerinnen und Bürger haben wir bewiesen, dass sich Umweltbewusstsein auch finanziell auszahlt,“ freut sich Bgm. Ing. Nikolaus Reisel über das in jeder Hinsicht lukrative Öko-Projekt.



Ein Blick in die Zukunft

Seit 2018 hat sich der Strompreis verdoppelt. Die Verteuerung sowie die Abhängigkeit von Gas- und Erdöl-Lieferanten aus dem Ausland führen zu einem verstärkten Interesse für Photovoltaik. Energie-Unabhängigkeit, Regionalität und die Sicherheit der Investition mit hohen Zinssätzen zählen zu den meistgenannten Gründen bei der Entscheidung für eine Photovoltaik-Anlage.



 Bundesministerium
Inneres

FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM



in ganz Österreich am Samstag, 5. Oktober 2019, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 5. Oktober nur Probearm!



ALARM



1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 5. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 5. Oktober nur Probearm!



AUFSCHLIEßUNG DER BAUPLÄTZE IN KLEIN MEISELDORF

BAUEN IN MEISELDORF

BAUGRÜNDE IN KLEIN MEISELDORF

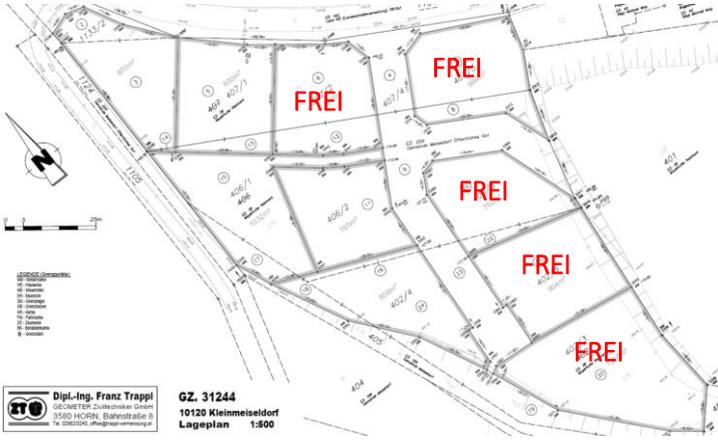
Die Arbeiten bzgl. der Aufschlie-ßung der Bauplätze in Klein Meiseldorf werden von der Firma Leyrer und Graf durchgeführt. Der Baubeginn hierfür wurde mit 16. September 2019 festge-legt. Die Herstellung einer Zu-

fahrtsstraße sowie die Verlegung der Kanal- und Wasserleitung sollen im Zuge dieser Arbeiten erfolgen.

Die Bauplätze befinden sich in der Widmung Bauland-Agrar in

Sportplatznähe. Die in der Abbildung gekenn-zeichneten Grundstücke stehen noch zum Verkauf.

Der Grundstückspreis beträgt € 15,- pro m² (Verkäufer privat).



BAUGRÜNDE IN KATTAU

Auch in Kattau gibt es noch freie Bauplätze. In Kattau befinden sich die Baugründe direkt im Siedlungsgebiet, aber mit freier

Aussicht über Felder und Wiesen.

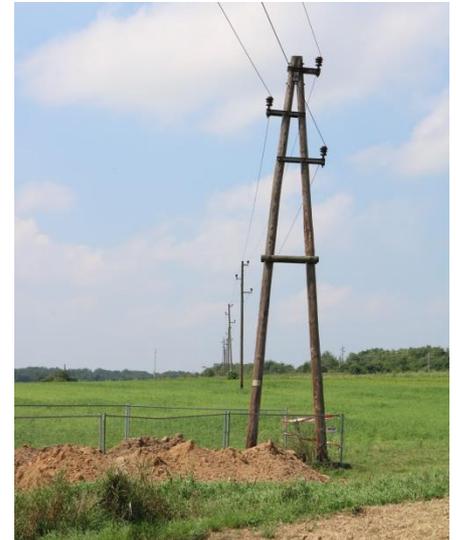


Genauere Informationen bezüglich der Baugründe erhalten Sie auf der Gemeinewebsite www.meiseldorf.gv.at, unter www.wohnen-im-waldviertel.at oder direkt am Gemeindeamt.



ENERGIEVERSORGUNG ZUKUNFTSSICHER

ERNEUERUNG STROMVERSORGUNG DURCH EVN



Die vertrauten Landschaftsbilder mit den alten Trafohäuschen (Foto mitte) gehören bald der Vergangenheit an. Eine neue Trafostation in Klein Meiseldorf wurde bereits errichtet, eine weitere folgt im Oktober. Die neuen Leitungen wurden zum Teil schon verlegt (Foto links). Auch Maigen bekommt ein neues kompaktes Trafohäuschen.



* Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ



© www.pov.at

Energieberatung in ganz Niederösterreich

Kostenlos und firmenunabhängig!

Sie wollen Ihre Heizung optimieren, neu bauen, umbauen oder sanieren? Die Expertinnen und Experten der Energieberatung NÖ beraten Sie individuell per Telefon, im Büro oder bei Ihnen zu Hause.

- Gut informiert sparen Sie Geld und erhöhen Ihren Komfort.
- Objektiv und persönlich beraten erhalten Sie das erforderliche Wissen.
- Rasch und unbürokratisch sind wir für Sie erreichbar.



© 02742-22144

Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ
Tel. 02742 221 44, www.energieberatung-noe.at



AKTION MITFAHRBANKERL

MEISELDORF FÄHRT MIT!

Unsere Gemeinde ist bald um ein Mobilitätsangebot reicher: Mitfahrbankerln werden demnächst aufgestellt! Platz nehmen, gewünschtes Fahrziel an der Haltestellentafel auswählen, ein wenig warten und bei der nächstbesten Gelegenheit einsteigen und mitfahren.

Beim Mitfahrbankerl präsentiert sich eine fast vergessene Mobilitätsform in neuem Gewand. Das Trampen soll mit dem Mitfahrbankerl wieder attraktiver, bequemer und sichtbarer werden. Das Mitfahren ist eine kostengünstige und umweltfreundliche Ergänzung zum öffentlichen Verkehr. Und das Beste ist: Es funktioniert, und sogar schneller als man denkt.

Die Projektidee stammt vom Mobilitätsmanagement Waldviertel. Der zuständige Martin

Frank erklärt: „Das Mitfahren hat viel Potential, wenn man den Verkehr verringern und die Mobilität erhöhen möchte. Viele fahren alleine in die gleiche Richtung. Das Mitfahrbankerl ist eine Win-win-Situation für Natur, Geldbörse, Gemeinschaft und Verkehrssicherheit.“

In allen vier Ortschaften der Gemeinde Meiseldorf wird es ein Bankerl geben. Die genauen Standorte werden noch bekannt gegeben. Erkennbar wird es durch die hellblaue Bank und eine Tafel an der das Wunschziel – gut leserlich für die vorbeifahrenden Autofahrer – aufgeklappt werden kann. Angebracht sind dort die begehrtesten und nächsten Ziele. Eine Tafel ist leer und mit einem Whiteboard-Marker kann man sein persönliches Wunschziel draufschreiben.



WARUM EIN MITFAHRBANKERL?

Nicht alle Mobilitätswünsche können mit Bussen oder Zügen gedeckt werden. Das Mitfahrbankerl erhöht die Mobilität im ländlichen Raum, gerade für die „letzte Meile“.

Das Mitfahrbankerl funktioniert fahrplanunabhängig und jederzeit, auch ohne Internet und Telefon.

Nur bei etwa jeder zehnten Fahrt ist mehr als eine Person im Auto. Die Autofahrer können durchaus etwas mehr Gesellschaft gebrauchen.

Umgekehrt kann oder will sich nicht jeder ein eigenes Fahrzeug leisten oder hat überhaupt einen Führerschein.

Auch der kommunikative Faktor spielt eine Rolle. Man lernt viele Leute (besser) kennen, auf gut waldviertlerisch: Durchs Mitfahr'n kemman d`Leid zaum!



RASTPLATZ

BEIM WASSERRESERVOIR IN STOCKERN

Auf Ersuchen der Bevölkerung, hat die SPÖ Meiseldorf ein Bankerl beim Wasserreservoir Stockern aufgestellt. Alte FüÙe wurden restauriert und aus Lärchenholz die Bank errichtet. Ein wunderschöner Blick über Stockern lädt zum Verweilen ein. Die Kosten dafür übernahm die SPÖ Meiseldorf.





DANKE AN DIE SPONSOREN!

NEUE BANKERL FÜR STOCKERN



Standort: Kriegerdenkmal
Sponsor: Raiffeisenbank Eggenburg



Standort: Friedhofsweg
Sponsor: Sparkasse Horn

Vize-Bürgermeister und Ortsvorsteher von Stockern Erich Nendwich hat sich um zwei neue Bankerl für die Ortschaft gekümmert. Vielen Dank an dieser Stelle der Raiffeisenbank Eggenburg und der Sparkasse Horn für die Unterstützung!

Ein weiteres Bankerl – gesponsort von der Volksbank Horn – wird noch blau gestrichen und als Mitfahrbankerl (siehe links) aufgestellt.

AUCH MAIGEN BEKOMMT EIN NEUES BANKERL

Über Initiative von Ortsvorsteher Matthias Pithan hat sich Rudolf Pithan umgehend bereit erklärt eine Sitzgelegenheit für die Kinder und Eltern bei der Kindergarten-Bushaltestelle gegenüber Manis Backstube und der Workinghorse Ranch in Mai-

gen zu errichten. Innerhalb von nur 1 Woche war die Bank aus Lärchenholz inklusive geschnitzter Inschrift "Kindergarten-Busstation Im Winkler" (so wird der Ortsteil genannt, in dem sich die Bank befindet) fertig. Am 20. August 2019 haben die Maigner

Kindergartenkinder im Beisein von Herrn Bgm. Niko Reisel, Ortsvorsteher Matthias Pithan, gf.GR Karl Safer jun. und Rudolf Pithan das Bankerl erstmals in Besitz genommen. Es darf auch allgemein gerne zum Rasten und Verweilen benutzt werden.



OV Matthias Pithan bedankt sich bei Rudolf Pithan für die tolle Sitzgelegenheit mit geschnitzter Inschrift „Kindergarten-Busstation Im Winkler“



1. Reihe vlnr: Patrick Schichta, Leon Wögerer, Alexandra Schichta, Felix Pithan, Maximilian Pithan 2. Reihe vlnr: Matthias Pithan, Rudolf Pithan, Nikolaus Reisel, Karl Safer

DI FRANZ PUCHEGGER

GEMEINDEWALD HAT NEUEN VERANTWORTLICHEN

Aufgrund des enormen Arbeitsaufkommens im Gemeindewald, verursacht durch Klimawandel und Borkenkäfermassenvermehrung hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 25. Juni 2019, Herrn Dipl. Ing. Franz Puchegger, wohnhaft in Kainreith 72, 3752 Sigmundshergberg beauftragt die Bewirtschaftung des Gemeindewaldes vorzunehmen. Dieser Tätigkeit liegt ein Bewirtschaftungsvertrag zu Grunde, welcher die Agenden des Bewirtschafters regelt.

DI Franz Puchegger gilt als Vollprofi in der Branche, bringt umfassende Fachkenntnis und langjährige, praktische Erfahrung mit, sodass wir glauben den richtigen Mann für diese verantwortungsvolle Aufgabe gefunden zu haben.

Vordringlichstes Ziel ist es, das Holz der zusammenbrechenden Wälder professionell zu ernten und bestmöglich zu verkaufen. Danach steht die möglichst rasche, kostengünstige und naturnahe Wiederbewaldung der Kahlfelder im Vordergrund.

Franz Puchegger wird die Gemeindewälder auf eine naturnahe Waldbewirtschaftung umstellen und voll auf Naturverjüngung setzen. Nur ausnahmsweise werden Aufforstungsmaßnahmen zu setzen sein. Dafür ist aber ein waldgerechter Wildstand erforderlich, der eine Zäunung der Waldflächen nicht mehr erforderlich macht.

Es wird daher an alle Jagd Ausübungsberechtigten dringend appelliert den Wildstand auf ein waldverträgliches Maß abzusinken, um das Aufkommen der Naturverjüngung zu ermöglichen.

Um ein objektives Vergleichsbild des natürlichen Aufwuchses zu erhalten, werden in allen Waldstücken des Gemeindewaldes sogenannte Wildverbiss - Kontrollzäune errichtet. Alljährlich wird zumindest eine Waldbegehung mit dem Gemeinderat, interessierten Waldbesitzern und Jägern organisiert, um den Fortschritt des aufkommenden Waldes zu besichtigen und zu besprechen.

Der Wald erfüllt für die Gemeinde neben der Nutzfunktion viele, unverzichtbare, überwirtschaftliche Funktionen wie Wasserspeicherung, Temperaturlausgleich, Filterwirkung, Kohlenstoffspeicher, Verbesserung des Mikroklimas, Erholungs-, Schutz- und Lebensraumfunktion.



DI Puchegger steht für alle den Gemeindewald betreffenden Fragen jederzeit zur Verfügung.

Tel.Nr.: 0664 1645777

E-Mail: buero@waldholz.at

ENTSORGUNG BAUM- UND STRAUCHSCHNITT

Da es in der Gemeinde Meiseldorf keine Möglichkeit der Strauchschnittentsorgung mehr gibt, wird darauf hingewiesen, das anfallendes Schnittgut ins ALZ Rodingersdorf gebracht werden kann. Nähere Auskünfte dazu erhalten Sie beim GVH unter der Tel.Nr. 02982 / 533 10.

Öffnungszeiten des Abfallogistikzentrums Rodingersdorf:

Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr durchgehend

jeden 1. Samstag/Monat von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



DANKE AN ALLE FREIWILLIGEN IN DER GEMEINDE!

FREIWILLIGENEHRUNG BIOEM 2019

Am 21. Juni fand heuer wieder die „Ehrung der besten Waldviertler Freiwilligen“ im Rahmen der BIOEM in Großschönau statt. Unter diesem Motto überreichten LR Ludwig Schleritzko in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, und Maria Forstner (Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung) die Ehrenpreise an die Geehrten. Es wurden heuer 88 „HelferInnen im Hintergrund“ aller Bezirke und Teilbezirke des Waldviertels geehrt.

Unterstützt wird diese wertvolle Aktion jährlich vom Land Niederösterreich und von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung. Die BIOEM in Großschönau hat sich zum Ziel gesetzt, Erreichtes aufzuzeigen, Danke zu sagen und Motivation für kommende Herausforderungen zu geben. Das Waldviertel schöpft einen Gutteil seiner Kraft und Erfolge aus unzähligen Initiativen und

dem persönlichen Einsatz vieler Menschen, die oft relativ unbekannt großartige Dienste leisten.



Foto: © Karl H. Tröstl, NÖN

Aus der Gemeinde Meiseldorf wurde Rosina Neunteufl, Tagesmutter mit Leib und Seele, vor den Vorhang geholt. Sie setzt sich für den Wert der Mutter und Tagesmutter ein, organisierte sogar eine Veranstaltung zum Thema auf Eigeninitiative und kam zu einem Treffen mit der Landesrätin um sich über aktuelle Anliegen der Tagesmütter auszutauschen.

Zu Weihnachten organisiert sie zudem seit ein paar Jahren mit einer kleinen Gruppe von jungen Frauen aus dem Ort das jährlich Krippenspiel mit Kindern.

Auch den weiteren Mitwirkenden – Anita Riel, Cornelia Friedrich und Doris Mayerhofer – soll an dieser Stelle seitens der Gemeinde gedankt werden.

Die Gemeinde Meiseldorf spricht an dieser Stelle **ALLEN Freiwilligen** in der Gemeinde, die die Ortschaften zu dem machen, was sie sind – sei es durch die Pflege von Friedhof, Kriegerdenkmal oder sonstigen Grünflächen, durch die Leitung von Chören, Organisation von Veranstaltungen und noch vieles mehr – ein großes Dankeschön aus.

Vielen Dank!

Bgm. Ing. Niko Reisel

ÖLFREIE GEMEINDE

Am 6. September wurde die Gemeinde Meiseldorf im Rahmen des **Energie- und Umwelt-Gemeindetages** als „ölfreie Gemeinde“ ausgezeichnet.

Foto: © Energie- und Umweltagentur NÖ, Kirchwegger



KUNST UND KULTUR

EIN VEREIN STELLT SICH VOR

Unser Kunst- und Kulturverein M.ars

In mehreren Anläufen haben wir es geschafft. Wir haben den Kunst- und Kulturverein Meiseldorf M.ars gegründet. Das M steht für Meiseldorf, ars für Kunst. Der Verein hat das Ziel, sämtliche Kunst- und Kulturaktivitäten von Kattau, Klein Meiseldorf, Maigen und Stockern terminlich zu koordinieren und künstlerisch zu unterstützen.

Der Obmann und sein Team freuen sich auf die kommende Herausforderung, Kunst und Kultur in unsere Gemeinde Meiseldorf zu bringen.

Das Veranstaltungsprogramm soll interessant, spannend und leistbar für Jung und Alt sein. Wir wollen Konzerte mit jungen Musikern aus der Region, Ausstellungen von Zeichnungen, Bildern und Fotografien von

Künstlern, Lesungen sowie Präsentationen von Keramik- und Metallskulpturen veranstalten.

In einigen Ortschaften unserer Gemeinde gibt es bereits Kunst- und Kulturveranstaltungen, die zukünftig über M.ars koordiniert werden: im Pfarrhof von Kattau, im Dorfhaus von Maigen und im Kulturstadl von Stockern. In Klein Meiseldorf entsteht gerade das Dorfzentrum und wird gegen Jahresende fertiggestellt. Die Festhalle wird jährlich mit bis zu sechs Kunst- und Kulturveranstaltungen bespielt werden. Die Premiere in Klein Meiseldorf wird am 25. April 2020 stattfinden.

Erich Piffli
Obmann des Kunst- und Kulturvereines Meiseldorf



Mitglieder des Kunst- und Kulturvereines M.ars
 vlnr: Sonja Postl, Veronika Schichta, Tamara Klampfer, Niko Reisel, Lena Engelmänn, Andrea und Erich Piffli



Vorstand M.ars
 Obmann: Erich Piffli
 Obmann-Stv.: Andrea Piffli
 Kassierin: Tamara Klampfer
 Kassierin- Stv.: Sonja Postl
 Schriftführerin: Andrea Piffli
 Schriftführerin- Stv.: Veronika Schichta

KULTURPROGRAMM PFARRHOF KATTAU

Unter der Organisation von Erich und Andrea Piffli fanden bereits drei Veranstaltungen im Pfarrhof dieses Jahr statt. Das Publikum war durchwegs begeistert und man kann sich auf die nächste Veranstaltung am 14. September freuen.





GELUNGENE VORFÜHRUNGEN

MAIGNER HEADIAB SPIELTEN – „URLAUBSCHAOS IN TIROL“

Das Maigner Theaterensemble sorgte wieder am 30.08., 01.09., 06., 07. und 08.09. für unterhaltende Abende und Lachmuskelkrämpfe bei den Zuschauern des diesjährigen Theaterstückes, basierend auf einem mit humorvollen Einlagen gespickten Drehbuch von Regisseurin Maria Kemeter. Die insgesamt 12 Darsteller setzen ihre Rollen gekonnt in Szene und erzählen die Geschichte von Mitzl und Sepp Fleischschlögl, welche sich nach 25 Jahren endlich wieder einen

Urlaub gönnen wollen. Die Urlaubspläne werden jedoch von Opa Heinrich durchkreuzt und anstelle des ersehnten Strandaufenthaltes bei Sonne, Sand und Meer führt die Reise ins winterliche Tirol. Dort verliebt sich Opa Heinrich mit seinen 80 Jahren auch noch in einen „heißen Feger“ und die Verwirrspiele beginnen. Ein gestohlenen Auto und eine spurlos verschwundene Leiche lassen den Urlaub schnell ins Chaos ausufern.



vlnr: Markus Schuhleitner, Rudolf Pithan, Renate Klampfer, Maria Kemeter, Margarete Pithan, Brigitte Pithan, Reinhard Graser, Veronika Schichta, Christoph Zeitelberger, Daniela Wögerer, Erich Pithan und Ernestine Stangelmaier

Fazit:

Ein überaus gelungenes Theaterstück mit viel Wortwitz und Lokalbezug. Überzeugende Darsteller wecken die Lust auf mehr im kommenden Jahr, wenn es dann schon zum 9. Mal hintereinander heißt: D`Headiab schpün“

VOLLER ERFOLG!

125-JAHR-FEST DER FF KLEIN MEISELDORF

Die Freiwillige Feuerwehr Klein-Meiseldorf feierte am 22. Und 23. Juni ihr 125-jähriges Bestehen. Begonnen wurde mit dem Abschnittsfeuerwehrtag des Feuerwehrabschnittes Eggenburg am 22. Juni. Beim Abschnittsfeuerwehrtag zog der Abschnittskommandant, BR Dipl.-Ing. Gerald Unterberger Bilanz über das abgelaufene Jahr und zeichnete gemeinsam mit OBR Christian Angerer und den politischen Würdenträgern, verdiente Mitglieder aus. Im Anschluss sorgte die Live Band „Fortissimo“ mit beschwingter Tanzmusik für tolle Stimmung bis in die Morgenstunden.

Am Sonntag begann der Festakt mit einer Feldmesse, die von Bruder Johannes gemeinsam mit unserem Hochwürdigem Herrn Pfarrer, Rolf Schneider zelebriert wurde. Danach erfolgten die Festansprachen des Feuerwehrkommandanten, des Bezirksfeuerwehrkommandanten und unseres Bürgermeisters. LAbg. Jürgen Maier überbrachte eine Grußadresse der Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Grundtenor aller Ansprachen war das Prinzip der „Freiwilligkeit“ auf dessen Grundlage das Feuerwehrwesen seit rund 150



Jahren erfolgreich funktioniert. Das bedeutet, dass Männer – heute auch Frauen – jederzeit bereit sind, rund um die Uhr in Not geratenen Mitbürgern zu helfen. Dieses Prinzip soll auch in Zukunft beibehalten werden. Ein weiterer Schwerpunkt war auch die Würdigung der Arbeit mit der Feuerwehrjugend, die jedenfalls in unserer Wehr für eine ausreichende Mannschaftsstärke in Zukunft garantieren wird. Mit einem Frühschoppen wurde zum gemütlichen Teil übergegangen. Unsere Gäste zeigten sich mit der Bewirtung sehr zufrieden.

Erfreulich ist, dass das unglaubliche Regenwetter, dem Fest keinen Abbruch getan hat. Leider konnten wir unser umfangrei-

ches Begleit- und Unterhaltungsprogramm nicht – oder nur teilweise – umsetzen. Soweit durchgeführt, waren die Besucher begeistert.

Großer Dank gebührt allen unseren Mitgliedern und ihren Familienangehörigen, die viele Stunden aufgebracht hatten, um dieses Fest zu Stande zu bringen. Ganz besonders ist auch die tatkräftige Unterstützung unserer nicht feuerwehrangehörigen „Meiseldorfer“ und des USV Klein-Meiseldorf hervorzuheben. Herzlichen Dank!

Das Schönste an diesem Fest für die Feuerwehr Klein-Meiseldorf war aber Ihr Besuch! Wir sehen darin eine große Zustimmung zu unserer Wehr.

Der Feuerwehrkommandant





DORFZENTRUM KLEIN MEISELDORF

GLEICHENFEIER WAR VOLLER ERFOLG

Nach nur wenigen Monaten Bauzeit konnte bereits im Juni 2019 die Gleichenfeier für das neue Dorfzentrum in Klein Meiseldorf abgehalten werden. Trotz heftiger Regengüsse war die Feier ein voller Erfolg. Rund 200 Interessierte fanden am 19. Juni den Weg zur Feier. Nach ein paar kurzen Begrü-

ßungsworten von Bgm. Niko Reisel, wurde vom Lehrling der Fa. Swietelsky sein Gleichenspruch aufgesagt. Alle Gäste wurden bis in den Abend hinein bestens mit Würstchen und selbstgemachten Kuchen versorgt. Es bestand den ganzen Nachmittag über die Möglichkeit sich alle

Räumlichkeiten vor Ort anzusehen (Jugendzentrum, Nahversorger, Veranstaltungssaal,...), sich mit den Planern auszutauschen und Fragen zu stellen. Die Interessierten zeigten durchwegs große Begeisterung, was die Vorfreude auf das vollendete Projekt noch verstärkt.



SPORTFEST DES USV KLEIN MEISELDORF



Am Wochenende des 6. und 7. Juli fand das traditionelle Sportfest bei sommerlichen Temperaturen auf unserer schönen Sportplatzanlage statt. Am Samstag Nachmittag startete das Fest mit unserem 1. Wanderpokalturnier. Bei diesem Turnier konnten sich drei Klein-Meiseldorfer Vereine messen. Zu den teilnehmenden Mannschaften zählte die Freiwillige Feuerwehr samt Jugend mit deren Kommandanten Mag. Josef Piewald und der Dorferneuerungsverein mit Unterstützung unseres Bürgermeisters Ing. Nikolaus Reisel unter der Leitung von Obmann Florian Eder. Wider der geplanten drei Disziplinen (Volleyball, Fußball und Geschicklichkeit) musste zeitbedingt auf den Bewerb Fußball verzichtet werden. Diese Tatsache tat dem Spaß an den Bewerbungen aber keinen Abbruch. Mit sportlichem Geschick konnte sich der Dorferneuerungsverein gegen die beiden Feuerwehr-Teams durchsetzen und entschied somit das erste Wanderpokalturnier für sich. Wir danken den Vereinen für ihre Teilnahme sowie ihre Unterstützung und freuen uns schon jetzt auf die Austragung des 2. Wanderpokalturniers.

Im Anschluss startete unser erster KLM-Flutlicht-Soccer-Cup. Elf Mannschaften spielten sich den Turniersieg aus. Nach rund 4 Stunden Gesamtspielzeit konnte sich im Entscheidungsspiel das Team FC Sternsinger gegen das Team Tango United mit 2:0 durchsetzen und sicherte sich somit den 1. Platz.

- 1. Platz: FC Sternsinger
- 2. Platz: Tango United
- 3. Platz: FC Saufhampton

Die Spieler und zahlreiche weitere Gäste genossen die fußballerische Atmosphäre und ließen den Abend bei der Sportfest Bar ausklingen.

Am Sonntag ging es traditionellerweise mit dem Frührschoppen um 10:00 Uhr los, ehe unsere Gäste beim Mittagstisch mit Grillhendl und Kotelett verwöhnt wurden. Wir danken unseren Gästen für ihren Besuch und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen. | Fotos u. Bericht: USV Klein Meiseldorf



Heimspiel gegen Burgschleinitz
am 16. August 2019
Patronanz: Bgm. Niko Reisel



LANDJUGEND BEZIRK EGGENBURG

70-JAHR-JUBILÄUM LANDJUGEND

Am 18. August lud der Landjugend Bezirk Eggenburg zu einer Jubiläumsfest in den Pfarrhof Kattau. Gemeinsam mit zahlreichen ehemaligen Funktionären, aktiven Mitgliedern und Ehrengästen feierte man das 70-jährige Bestehen des Vereins.

In eigens für das Fest gestalteten Festschrift dokumentierten die jungen Burschen und Mädels die Geschichte ihres Vereins. Damals noch unter dem Namen Ländliches Fortbildungswerk Eggenburg wurde die Organisation im April 1949 nur vier Jahre nach Kriegsende gegründet.

Herr Sebastian – Pfarrer in Reinprechtspölla – eröffnete das Festprogramm mit einer Heiligen Messe. Anschließend bot die Landjugend mit einem spannenden Rückblick samt Interviews



Foto: Thomas Weikertschläger

mit Zeitzeugen verschiedener Generationen einen Einblick in die Geschichte.

Nach dem Festakt gab es beim Mittagstisch köstliches Spanferkel, bevor man den Tag noch bei

dem ein oder anderen Achterl Wein gemütlich ausklingen ließ.

Wer noch eine Festschrift ergattern will, kann dies am Gemeindefeiertag in Klein Meiseldorf tun.

Bericht: LJ Meiseldorf

PROJEKT-MARATHON 2019



Dieses Jahr wurde beim Projektmarathon der Garten des Kindergartens in Klein Meiseldorf in Angriff genommen. Ein ausführlicher Bericht zum Projekt folgt in der nächsten Gemeindezeitung. | Fotos: LJ Meiseldorf



KLARA SCHLEGEL | KATTAU HANDBALL-TALENT JETZT IM AUSLAND

Die Kattauerin Klara Schlegel (18) wechselte im August nach ersten Erfahrungen im österreichischen Nationalteam nach Deutschland zum siebenfachen deutschen Meister HC Thüringen. Von dort aus wurde sie weiterverliehen nach Zwickau in die 2. Deutsche Liga um noch mehr Spielerfahrung zu sammeln.

Mittrainiert wird unter der Woche trotzdem bei Thüringen, wo bei Ausfällen auch gespielt werden kann.

Die Gemeinde Meiseldorf gratuliert zu diesem großen Schritt und wünscht dem jungen Talent eine weiterhin erfolgreiche Zukunft im Handball!

JULIAN SCHNEIDER | STOCKERN HAARE GESPENDET FÜR GUTEN ZWECK

Im Juli diesen Jahres spendete Julian Schneider, Schüler – wohnhaft in Stockern – seine Haare. Obwohl er deswegen sogar gemobbt wurde, lies er seine Haare drei Jahre lang wachsen, um sie dann, zusätzlich mit 200 € seines Taschengeldes, für die Herstellung von Perücken für krebserkrankte Kinder spenden zu können. Das alles ist möglich über den Verein ‚Die Haarspender‘ in Wien.

Hut ab vor so viel sozialem Engagement!

typisch
Saubermacher

Bist auch du typisch untypisch?
Dann bewirb dich jetzt!

Ozan, 38
Saubermacher Fahrer
Schriftsteller & Poet

Sandro, 23
Saubermacher Fahrer
Motocrossfahrer
& Bastler

Wir suchen
LKW-FAHRER/INNEN
die im Team Großes bewegen.

saubermacher.at/karriere



VERANSTALTUNGEN

HERBST 2019

SEPTEMBER

14. September
Konzert mit Fotoausstellung des Fotoclub Eggenburg
Pfarrhof Kattau | 18:00 Uhr

21. September
Spritzerstand der ÖVP Stockern

27. September
Blutspenden in Klein Meiseldorf
!!Achtung geänderte Uhrzeit!!
Wappensaal | 15:30 – 19:00 Uhr

29. September
NATIONALRATSWAHL

29. September
Wandertag des USV Klein Meiseldorf und ESV Sigmundsherberg | Infos siehe rechts

OKTOBER

12. Oktober
Gemeindeflohmarkt im Kulturstadl Stockern

NOVEMBER

15. November
Kranzniederlegung der FF Klein Meiseldorf
Kapelle Klein Meiseldorf

23. November
Weihnachtsmarkt&Punschstand der ÖVP Meiseldorf

30. November
Glühweinstand des USV Klein Meiseldorf

KURSANGEBOTE IN DER GEMEINDE

Aerobic und Krafttraining mit Maria Haberl
jeden Montag
Kurs 1: 18:00 Uhr | Kurs 2: 19:00 Uhr
Wappensaal der Gemeinde Meiseldorf



Der ESV Sigmundsherberg
und der USV Klein Meiseldorf
laden zum diesjährigen



Wandertag

SONNTAG, 29.09.2019

Start/Ziel:
Sportplatz Sigmundsherberg oder
Sportplatz Klein Meiseldorf

Startzeit: 13:00 - 14:30 Uhr

Strecke: ca. 12 km (kinderwagentauglich)
auf 7 km abkürzbar

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf zahlreiche Teilnahme freuen sich
der ESV Sigmundsherberg und der USV Klein Meiseldorf.

.....

Der Reinerlös kommt der Instandhaltung der Sportplatzanlagen zugute.
Hinweis: Bei dieser Veranstaltung werden Fotos gemacht.
USV Klein Meiseldorf, Josef Nowak, 3744 Klein Meiseldorf, ZVR-Zahl: 608285711
ESV Sigmundsherberg, Michael Schwayda, 3751 Sigmundsherberg, ZVR-Zahl: 501792104

INFORMATION:

SOMMERZEIT – WINTERZEIT

Am Sonntag, 27. Oktober
werden die Uhren wieder
eine Stunde – von 3 Uhr
auf 2 Uhr – zurückgestellt.



**SPIELPLAN HERBST 2019**

SG ESV Sigmundsherberg / USV Klein Meiseldorf

2. Klasse Pulkautal/Schmidatal



						U 23	KM
1	SG Sigmundsherberg/Klein Meiseldorf	:	Burgschleinitz in Klein-Meiseldorf	Fr.	16.08.	18:00	20:00
2	Kühnring	:	SG Sigmundsherberg/Klein Meiseldorf	Fr.	23.08.	18:00	20:00
3	SG Sigmundsherberg/Klein Meiseldorf	:	Nappersdorf	Sa.	31.08.	15:00	17:00
4	Eintr. Pulkautal	:	SG Sigmundsherberg/Klein Meiseldorf	So.	08.09.	14:30	16:30
5	Pulkau	:	SG Sigmundsherberg/Klein Meiseldorf	So.	15.09.	14:30	16:30
6	Grabern	:	SG Sigmundsherberg/Klein Meiseldorf	Fr.	20.09.	18:00	20:00
7	spielfrei						
8	SG Sigmundsherberg/Klein Meiseldorf	:	Manhartsberg	Sa.	05.10.	13:30	15:30
9	Zellerndorf	:	SG Sigmundsherberg/Klein Meiseldorf	Fr.	11.10.	18:00	20:00
10	SG Sigmundsherberg/Klein Meiseldorf	:	Ravelsbach	Sa.	19.10.	13:00	15:00
11	Pleißing/W.	:	SG Sigmundsherberg/Klein Meiseldorf	So.	27.10.	12:30	14:30
12	SG Sigmundsherberg/Klein Meiseldorf	:	Guntersdorf	Sa.	02.11.	12:00	14:00
13	Hadres-Markersdorf	:	SG Sigmundsherberg/Klein Meiseldorf	So.	10.11.	12:00	14:00

Spielort der 1. Runde in Klein Meiseldorf

Spielort der 3.,8.,10.,12. Runde in Sigmundsherberg

Nähere Informationen zu etwaigen Änderungen der Spieltermine: <https://usvkleinmeiseldorf.jimdo.com/>oder: <https://www.facebook.com/USV.Kl.Meiseldorf/>

EVN
Energie. Wasser. Leben.

WASSER FÜR
di und mi.

EVN Wasser versorgt das Waldviertel mit Wasser in bester Qualität. Auch in Trockenperioden. Dafür hat EVN Wasser Transport- und Verbindungsleitungen mit einer Länge von mehr als 1.500 Kilometern und mehr als 100 Brunnen errichtet. Von der Inbetriebnahme der Verbindungsleitung Weinviertel-Waldviertel im Jahr 2012 profitieren in den Bezirken Waidhofen/Thaya, Gmünd und Zwettl 30 Gemeinden mit ca. 50.000 Einwohnern. Durch eine geplante Leitung werden auch weitere Gemeinden in den Bezirken Krems und Zwettl versorgt.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf www.evnwasser.at



ZU DEN BESONDEREN ANLÄSSEN ALLES GUTE!

DIE GEMEINDE MEISELDORF GRATULIERT ...



GEBURT MAXIMILIAN HILLER-JORDAN (Kattau)
GRin Raffaella Loishandl, Simone und Johannes Hiller-Jordan mit Sohn Maximilian und Schwester Sophie



GEBURT NOEMI ASCHAUER (Klein Meiseldorf)
Bgm. Ing. Niko Reisel, Sandra und Jürgen Aschauer mit Baby Noemi und dem großen Bruder David



GEBURT SIEGFRIED RIEL (Klein Meiseldorf)
GR Gerhard Hager, Anita Riel mit Söhnchen Siegfried, Markus Riel mit der stolzen großen Schwester Josefine



GEBURT LISA NENDWICH (Stockern)
GRin Raffaella Loishandl, Nicole Nendwich mit Töchterchen Lisa, Martin mit Tobias, Vize-Bgm. Erich Nendwich

GOLDENE HOCHZEIT
Maria und Ludwig Keinrath



Hinten: Herbert Zechmeister, Gertrude Zehetgruber, gfGR Karl Safer und Bgm. Ing. Niko Reisel ; vorne: Maria und Ludwig Keinrath



STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Bei der Gemeinde Meiseldorf mit Dienstort 3744 Klein-Meiseldorf 115 werden mit **01.03.2020** folgende Dienstposten frei:

KINDERBETREUER/IN

im NÖ Landeskindergarten Klein-Meiseldorf
mit einem Beschäftigungsausmaß von 30-35 Wochenstunden

Anstellungserfordernisse:

1. Österreichische Staatsbürgerschaft
2. Abgeschlossene Ausbildung als Kinderbetreuer/in
3. Berufserfahrung von Vorteil
4. Unbescholtenheit
5. erfolgreicher Abschluss einer mittleren oder höheren Schule
6. die volle Handlungsfähigkeit, ausgenommen ihre Beschränkungen wegen Minderjährigkeit
7. die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit dieser Verwendung verbunden sind
8. Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft und Organisationstalent
9. Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern

Vorausgesetzt wird:

Geduld, Einfühlungsvermögen und Freude im Umgang mit unseren Kleinsten. Sie tragen Verantwortung für die Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder sowie Verrichtung von Betreuungsaufgaben und hauswirtschaftlichen Arbeiten unter Anleitung der Kindergartenleiterin. Bereitschaft zu flexiblem Arbeitseinsatz und Mehrdienstleistungen bei Notwendigkeit, Bereitschaft zur Teilnahme an Weiterbildungen.

LENKER/IN FÜR KINDERGARTENBUS

mit einem Beschäftigungsausmaß von 10-20 Wochenstunden

Anstellungserfordernisse:

1. Österreichische Staatsbürgerschaft
2. Unbescholtenheit
3. die volle Handlungsfähigkeit
4. die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit dieser Verwendung verbunden sind
5. Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Organisationstalent und Flexibilität
6. Führerschein B

Gilt für beide Stellenausschreibungen:

Das Dienstverhältnis ist jeweils vorerst auf die Dauer von 6 Monaten befristet. Eine Weiterbeschäftigung ist bei zufriedenstellender Dienstleistung vorgesehen. Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. 2420 i.d.g.F. Die tatsächliche Einstufung kann durch Anrechnung allfälliger Vordienstzeiten höher ausfallen.

Bewerbungen sind unter Anschluss der üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Schul-, Arbeits-/Dienstzeugnisse, Beschreibung der bisherigen Tätigkeit) **bis spätestens 31.12.2019** an die **Gemeinde Meiseldorf, 3744 Klein-Meiseldorf 115** zu richten. Die Bewerbung ist nur dann gültig, wenn sie innerhalb der oben genannten Frist zur Post gegeben wird oder im Falle der direkten Abgabe bei der vorangeführten Stelle einlangt.

Auskünfte:

Bgm. Ing. Nikolaus Reisel, Tel. 0676/6090183
Iris Freimbacher Tel. 02983/2319/13



ÄRZTE IN UNSERER NÄHE

ALLGEMEINMEDIZINER

Dr. Claudia Saller

02984/2707, Hauptstraße 3
3743 Röschitz

Dr. David Zandl

02984/3510, Hauptplatz 10
3730 Eggenburg

Dr. Otto Soukop

02984/2440, Eggenstraße 15
3730 Eggenburg

Dr. Gerald Wunderer

02984/20820, Straning 62
3722 Straning

Dr. Johann Leeb

02983/27222, Kirchenplatz 1
3751 Sigmundsherberg

Dr. Erich Weghofer

02982/30308, Mörtersdorf 67
3580 Mold

ZAHNÄRZTE

Dr. Reinhard Finger

02984/4410, Kühnringerstr.5
3730 Eggenburg

Dr. Manfred Pichler

02982/2395, Im Naturpark 16
3580 Horn

Dr. Vera Stanek-Lemp

02982/32 39, Prager Straße 3-5/7
3580 Horn

Dr. Harald Glas

02985/2446, Kremser Straße 649/6
3571 Gars am Kamp

Dr. Alejandro Pérez-Alvarez

02984/21700, Pulkauerstraße 28
3730 Eggenburg

ÄRZTENOTRUFNUMMER	141
FREIWILLIGE FEUERWEHR NOTRUF	122
POLIZEI NOTRUF	133
RETTUNG NOTRUF	144

VERGIFTUNGSINFORMATIONSZENTRALE: Notruf-Telefon: +43 1 406 43 43

ABFUHRTERMINE SEPTEMBER BIS NOVEMBER 2019

BIOMÜLL	04.09., 11.09., 25.09., 09.10., 23.10., 06.11., 20.11.
RESTMÜLL	06.09., 04.10.+A, 02.11.+A, 29.11.+A
ALTPAPIER	23.09., 18.11.
GELBE TONNE	27.09., 08.11.

PROBLEMSTOFFSAMMLUNG AM 17. Sept.!



GEMEINDEVERBAND HORN für Abfallwirtschaft und Abgaben

Tel.: 02982/53310-0



Herbst 2019

Sonntag, 22. September 2019

15 Uhr

„Bodenständiges“
„Bei uns dahoam“



Ein gemütliches „Hoamat“-Programm mit amüsanten Texten Wein- und Waldviertler Autoren, darunter die Klassiker *Josef Misson* und *Lois Schiferl* sowie die bekannten zeitgenössischen Dichterpersönlichkeiten *Elisabeth Schöffl-Pöll* und *Franz Gschweicher*.

Es liest der Hausherr Franz Carda, die Stubenmusi „Die Saitenhüpfer“ umrahmt mit zünftigen bodenständigen Weisen.



Gmütli beianand !

Sonntag, 24. November 2019

15 Uhr

„Ja ein Mann,
so ein Mann!“



Der Jung-raising-Star **Theresa Dax** (Wiener Musikverein – Theater in der Josefstadt- Wiener Volksoper – Mailänder Scala- zuletzt eine gefeierte Papagena bei den Opernfestspielen St. Margarethen 2019), auf dem Klavier begleitet von **Franz Carda**, besingt (augenzwinkernd) die Männerwelt und bringt Kostproben aus verschiedensten musikalischen Genres auf den Punkt.

Charmant !



Bei beiden Veranstaltungen:

Eintritt: 15 €

Ermäßigter Eintritt (für Schüler und Studenten): 8 €

Kartenreservierung über

Telefon: (01) 402 20 36

E-Mail: prof.carda@musikatelier.com

Buffetbetrieb ab 14 Uhr